

**Genehmigtes Beschlussprotokoll
der 682. Sitzung des Akademischen Senats am 13. April 2011**

<u>Inhalt:</u>	<u>Seite:</u>
<u>TOP 0.</u> Mitteilungen und Anfragen	- 2 -
<u>TOP 1.</u> Genehmigung der Tagesordnung	- 3 -
<u>TOP 2.</u> Genehmigung des Protokolls der 681. Sitzung des Akademischen Senats vom 23.3.2011 einschließlich nichtöffentlicher Teil	- 4 -
<u>TOP 3.</u> Nachnominierung für die vierte Amtsperiode des Medizinsenats der Charité - Universitätsmedizin Berlin	- 4 -
<u>TOP 4.</u> Antrag der Mitglieder U. Müller, Mauersberger, Stegelmann, Bartelt und Kaluza: Bewerbung der Freien Universität Berlin für die Exzellenzinitiative 2012	- 4 -
<u>TOP 5.</u> Systemakkreditierung	- 4 -
<u>TOP 6.</u> Bericht des Präsidiums 2007 - 2010	- 5 -
<u>TOP 7.</u> Organisations- und Benutzungsordnung des Universitätsarchivs der Freien Universität Berlin	- - -
<u>TOP 8.</u> Antrag der Mitglieder Bartelt und Kaluza: Informationen über voraussichtlichen Mehrbedarf an Studienplätzen an der Freien Universität Berlin zum Wintersemester 2011/2012	- - -
<u>TOP 9.</u> Antrag des Mitglieds Bartelt: Einsetzung einer Arbeitsgruppe Grundordnung der Freien Universität Berlin	- - -
<u>TOP 10.</u> Antrag der Mitglieder Bartelt und Kaluza: Teilnahme der FU an dem EU Forschungsprojekt „Gender-based Violence, Stalking and Fear of Crime“	- - -
<u>TOP 11.</u> Antrag des Mitglieds Bartelt: Ziele der Urabstimmung "Für eine solidarische FU"	- - -
<u>TOP 12.</u> Antrag der Mitglieder Bartelt und Kaluza: Grundsatzbeschlüsse über Gemeinsame Kommissionen von Akademischem Senat und Präsidium	- - -
<u>TOP 13.</u> Bestellung zum Honorarprofessor am Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften	- - -
<u>TOP 14.</u> Bestellung zum Honorarprofessor am Fachbereich Rechtswissenschaft	- - -
<u>TOP 15.</u> Bestellung zum Honorarprofessor am Fachbereich Wirtschaftswissenschaft	- - -

TOP o. **Mitteilungen und Anfragen**

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder des Akademischen Senats zur konstituierenden Sitzung und bittet diese sich kurz vorzustellen.

Der Vorsitzende berichtet, dass

- die Leiterin der Forschungsstelle für Umweltpolitik der Freien Universität Berlin, Miranda Schreurs, von Bundeskanzlerin Angela Merkel in die neu gegründete Ethikkommission für sichere Energieversorgung berufen worden ist. Das Gremium unter Vorsitz des früheren Bundesumweltministers Klaus Töpfer und des Präsidenten der Deutschen Forschungsgemeinschaft Matthias Kleiner soll den Umgang mit Risiken der Atomkraft bewerten und einordnen. Ihm gehören mehrere Persönlichkeiten aus Kirchen, Politik und Wissenschaft an.

- im Sommersemester 2011 die Freie Universität erneut ihre Vortragsreihe „Offener Hörsaal“ anbietet. Wöchentlich stehen Vorlesungen zu drei unterschiedlichen Schwerpunktthemen auf dem Programm: Jüdisches Erinnern im 20. Jahrhundert, Perspektiven einer kritischen Islamwissenschaft und Geschlechterforschung aus Sicht der Philosophie.

- die Online-Datenbank „Informationsportal Zwangsarbeit im NS-Staat“ des Bundesarchivs und das digitale Zeitzeugenarchiv „Zwangsarbeit 1939 – 1945. Erinnerungen und Geschichte“ der Freien Universität Berlin miteinander vernetzt worden sind. Durch eine sogenannte Meta-Suche ist es Forschenden, Lehrenden, Studierenden und anderen Interessierten daher ab sofort möglich, direkt auf die Bestände beider Archive zuzugreifen.

- Martin Lange und Tobias Tenbusch, Informatik-Studenten an der Freien Universität Berlin, den Wettbewerb „informatiCup 2011“ der Gesellschaft für Informatik gewonnen haben. Bei den bundesweiten Informatiktagen in Bonn setzten sich die beiden Studenten mit der Präsentation eines von ihnen entwickelten Software-Systems durch, mit dessen Hilfe Kugelbahnen entworfen werden können. Die Sieger erhielten ein Preisgeld von 4000 Euro. Auch im vergangenen Jahr hatte ein Team der Freien Universität den ersten Platz belegt.

- für die Entwicklung des ersten Syntheseautomaten zur Herstellung komplexer Zucker und die damit verbundene Erforschung synthetischer Impfstoffe Herrn Prof. Dr. Peter Seeberger die Inhoffen-Medaille verliehen wurde. Die Auszeichnung wurde dem Direktor am Max-Planck-Institut für Kolloid- und Grenzflächenforschung und Professor der Freien Universität Berlin am Donnerstag, den 7. April 2011 in Braunschweig überreicht.

- der Chemiker Dr. Christian Hackenberger von der Freien Universität Berlin mit dem Karl-Winnacker-Dozentenstipendium geehrt worden ist. Der 34-Jährige erhielt die mit 37.500 Euro dotierte Auszeichnung für seine besonderen wissenschaftlichen Leistungen. In der Begründung der Jury hieß es weiter, Hackenberger habe sich international einen Namen dadurch gemacht, dass er neue synthetische Methoden zur Modifizierung von Proteinen

Genehmigtes Beschlussprotokoll der 682. Sitzung
des Akademischen Senats am 13.4.2011

und Peptiden entwickelt habe. Der Preis wird vom Fonds der Chemischen Industrie im Verband der Chemischen Industrie e. V. vergeben.

- die Freie Universität Berlin im „Webometrics Ranking of World Universities“ 1/2011 deutschlandweit den ersten Platz erreicht hat. Bereits im vergangenen Jahr belegte die Internetpräsenz www.fu-berlin.de den Spitzenplatz innerhalb der deutschen Universitäten. Im weltweiten Vergleich verbesserte sich die Freie Universität von Platz 100 auf Rang 98 von rund 20.000 wissenschaftlichen Einrichtungen.

- die Sitzungen des Akademischen Senats im Sommersemester 2011 am 18. Mai, 8. Juni und 6. Juli 2011 stattfinden.

Des Weiteren berichtet der Vorsitzende, dass Prof. Walter Schunack am 6. April 2011 verstorben ist. Er würdigt dessen Verdienste und bittet die Anwesenden sich zu einer Gedenkminute von ihren Plätzen zu erheben.

Herr Dr. Witte erkundigt sich bezüglich der praktischen Umsetzung der beschlossenen Zulassungszahlen für den Studiengang Pharmazie und den nunmehr mehr zugelassenen Studierenden in diesem Sommersemester. Der Kanzler und die Erste Vizepräsidentin führen hierzu aus.

TOP 1. **Genehmigung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Punkt „Datenschutzsatzung der Freien Universität Berlin“ von der Tagesordnung heruntergenommen und in der nächsten Sitzung behandelt werden soll. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Herr Wittke beantragt die Umstellung der Tagesordnung und die Aufnahme der Punkte „Einsetzung einer Arbeitsgruppe Grundordnung der Freien Universität Berlin“ und „Teilnahme der FU an dem EU Forschungsprojekt „Gender-based Violence, Stalking and Fear of Crime“ und nennt hierzu die Begründung. Zu den beiden neuen Punkten werden die dem Protokoll beigefügten **Anlagen 1 und 2** als Tischvorlage verteilt. Weiterhin wird von Herrn Bartelt die Tischvorlage „Aushändigung der vollständigen FU-Leistungsberichte 2009 und 2010“ verteilt (**Anlage 3**).

Herr Bartelt beantragt die Genehmigung der Protokolle vom 23.3.2011 zu verschieben, da er bezüglich der Abstimmung durch den neuen Senat noch Klärungsbedarf hat. Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass sich in der Regel die neuen Mitglieder des Senats bei der Abstimmung ihrer Stimme enthalten. Alternativ könnten die Protokolle in einem schriftlichen Umlaufverfahren abgestimmt werden. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Frau Prof. Leutner verteilt die als **Anlage 4** beigefügte Beschlussvorlage nebst einer Stellungnahme des Dienstkreises zum Punkt „Qualitätsmanagement / Systemakkreditierung“ als Tischvorlage.

Nach den Ausführungen von Herrn Lange, dass der Akademische Senat nicht für die Entscheidung zuständig sei, ob die Universität an einer Forschungsstudie teilnimmt oder

Genehmigtes Beschlussprotokoll der 682. Sitzung
des Akademischen Senats am 13.4.2011

nicht, gibt Herr Bartelt folgende Protokollerklärung ab: „Das ist eine unzulässige Generalermächtigung des Präsidiums, die ich hier grundsätzlich auch verfassungsrechtlich in Frage stellen möchte.“

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form einstimmig **genehmigt**.

**TOP 2. Genehmigung des Protokolls der 681. Sitzung vom 23.3.2011
einschließlich nichtöffentlicher Teil**

Die Protokolle der Sitzung werden im schriftlichen Umlaufverfahren abgestimmt.

**TOP 3. Nachnominierung für die vierte Amtsperiode des Medizinsenats
der Charité - Universitätsmedizin Berlin**

Frau Kaluza teilt mit, dass es momentan aus der Gruppe der Studierenden noch keine Nominierung für den Medizinsenat gibt.

**TOP 4. Antrag der Mitglieder U. Müller, Mauersberger, Stegelmann, Bartelt und
Kaluza: Bewerbung der Freien Universität Berlin für die Exzellenzinitiative
2012**

Frau U. Müller erklärt die eingereichte Vorlage. Nach eingehender Diskussion schlägt der Vorsitzende vor, dass das Zukunftskonzept in der nächsten Sitzung des Senats vorgestellt wird. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

TOP 5. Systemakkreditierung

Im Rahmen einer bildschirmgestützten Präsentation, die dem Protokoll als **Anlage 5** beigelegt ist, erläutert der zuständige Vizepräsident Herr Prof. Bongardt die „Systemakkreditierung“ und beantwortet die Nachfragen aus dem Senat. Als Diskussionsgrundlage wird das beigelegte Papier als Tischvorlage verteilt (**Anlage 6**).

Frau Prof. Leutner nimmt Bezug auf ihre bereits verteilte Tischvorlage (Anlage 4) und beantragt den Punkt „Qualitätsmanagement/Systemakkreditierung“ als Beschlusspunkt auf die Tagesordnung im Mai zu nehmen.

Abstimmung:

Antrag Prof. Leutner

mit 11 : 0 : 13 Stimmen **angenommen**.

Die Frauenbeauftragte bittet den Senat, den Punkt „Gender-based Violence, Stalking and Fear of Crime“ auf Grund der fortgeschrittenen Uhrzeit nicht mehr zu behandeln. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Genehmigtes Beschlussprotokoll der 682. Sitzung
des Akademischen Senats am 13.4.2011

TOP 6. Bericht des Präsidiums 2007 - 2010

Der Vorsitzende bestätigt, dass die von Herrn Prof. Rojas eingereichten Fragen zum Bericht des Präsidiums schriftlich beantwortet werden.

Herr Prof. Rojas verteilt die als **Anlage 7** beigefügte Beschlussvorlage „Entzug der Ehrenmedaille der FU Berlin für Herrn Mohammed bin Rashid Al Maktoum, Sheikh von Dubai“ als Tischvorlage.

Frau Prof. Leutner beantragt die Abstimmung über die von Herrn Prof. Rojas eingereichte Vorlage.

Abstimmung:

Vorlage C 4265/11

mit 13 : 1 : 7 Stimmen **angenommen.**

Beschluss-Nr. 682/4265/11:

Der Akademische Senat der FU Berlin beschließt Herrn Mohammed bin Rashid Al Maktoum die Ehrenmedaille der FU Berlin zu entziehen.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung.

Beginn der Sitzung: 15:05 Uhr

Ende der Sitzung: 19:05 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Peter-André Alt
Vorsitzender

Mariena Takacova
Schriftführung